

# Monalisa goes Dresden

Ab März 2006 ist Monalisa Aesthetik auch in Dresden vertreten. Die bekannte Leipziger Schönheitsklinik eröffnet aufgrund der starken Nachfrage aus ganz Mitteldeutschland eine separate Praxis im Herzen der Landeshauptstadt. Schwerpunkte sind hierbei ausführliche Beratung durch mehrere Spezialisten, pre- und postoperative Betreuung sowie Faltenbehandlung. Notwendige OPs und die stationäre Einrichtung erfolgen weiterhin in Leipzig, wo umfangreiche Übernachtungsmöglichkeiten in der Klinik vorhanden sind. Die Besonderheit von Monalisa liegt in der interdisziplinären Zusammenarbeit von mehreren spezialisierten Fachärzten unter einem Dach, die dadurch hervorragende Ergebnisse gewährleisten können. In der Dresdner Praxis sind zusätzlich Fortbildungsveranstaltungen mit Kosmetikerinnen und andere Events geplant.



Dr. med. Marwan Nuwayhid ist Chef der Monalisa Aesthetik – und Leipzigs bekanntester Schönheitschirurg.

## Wann ist ein Mensch schön?

Schönheit lässt sich nicht wirklich objektiv definieren, da Menschen innere Werte und äußerliches Aussehen meist miteinander verknüpfen. Selbst optische Schönheits-Merkmale unterliegen einer ganz individuellen Beurteilung.

Ich persönlich betrachte die wahre Schönheit als die Harmonie der Seele zum eigenen Körper.

## Hat sich Ihre persönliche Vorstellung von Schönheit im Laufe der Zeit verändert?

Ohne Zweifel, man entwickelt sich mit der Zeit und kommt immer weg von dem Zentimeter und Gramm und sucht mehr diese Harmonie.

## Was ist das Geheimnis Ihres Erfolges?

Wir bemühen uns stets um eine sehr persönliche Betreuung mit passender Lösung für jedes Anliegen im Rahmen einer ganzheitlichen Betrachtungsweise; d.h. alle Körperregionen müssen miteinander im Einklang sein. Nicht zuletzt haben unsere innovativen Lösungen wie Po-Design, Genitalästhetik große Resonanz gefunden.

## Welchen Stellenwert hat Ihrer Ansicht nach Schönheit in der Gesellschaft? Leiden wir nicht unter dem Wahn, schön und jung zu sein?

Ich glaube nicht, Schönheit hatte durch die Jahrhunderte immer einen gleich hohen gesellschaftlichen Status. In der Antike wird das Ideal weiblicher Schönheit durch die Schönheitsgöttin Aphrodite verkörpert, heute ist das nicht anders. Der einzige Unterschied zu damals besteht vielleicht daran, dass die Schönheit heute vielleicht einfacher zu erreichen und für mehr Menschen zugänglich ist.

## Wo liegen für Sie Grenzen der Schönheitschirurgie?

Echte Grenzen gibt es nicht. Das Einzige was, vor und nach jedem Eingriff wirklich zählt, ist das seelische und körperliche Wohlbefinden des Patienten.

## Braucht die Schönheitschirurgie eine Ethik?

In jedem Beruf muss es ethische Grenzen geben, die Definition hierfür liegt jedoch wie bei allen Dingen in der gesellschaftlichen Verantwortung und Akzeptanz. Für mich jedoch bleibt als oberstes Gebot und damit natürlich auch die Grenze vor jedem Eingriff das lang anhaltende gesundheitliche Befinden meiner Patienten. Dazu gehört sicherlich auch das Wohlseins-Gefühl mit der eigenen Person und Körper.

Infos: [www.monalisa-aesthetik.de](http://www.monalisa-aesthetik.de)  
Brühl 33, Leipzig, Tel. 0341 / 962 77 77  
Dr.-Külz-Ring 12, Dresden, Tel. 0351 / 821 27 00